

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Republik. 1918-1930
38 (1924)**

105 (7.5.1924)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-475116](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-475116)

Die „Republik“ erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage. Der Abonnementspreis beträgt für einen Monat 1,60 Goldmark (incl. Post) ...

Republik

Regeliger Grundpreis: 10 Pfennig. Bei Einzelheften 5 Pfennig. ...

Norddeutsches Volksblatt - Sozialdemokratisches Organ für Oldenburg-Ostfriesland - Oldenburger Volksblatt

Hauptredaktion: Peterstraße 76, Fensprecher Nr. 58

Wilhelmshaven-Rüstringen, Mittwoch, 7. Mai 1924 * Nr. 105

Redaktion: Peterstraße 76, Fensprecher Nr. 58

Tot geglegt?

Der Sozialdemokratische Parlamentsdienst schreibt zu dem Ergebnis der Reichstagswahlen unter der obigen Überschrift: Als die Deutschnationalen vor wenigen Wochen in Hamburg ihren Parteitag abhielten, sprach Herr Sert, der verfrägte Prophet des Weltkrieges, u. a. von 200 Mandaten der Deutschnationalen Partei im neuen Reichstag. Zwei Wochen später erklärte Graf Westarp in Ergänzung dieser mehr als plumpe zum Ausdruck gebrachten Siegesgewissheit in der „Kreuz-Zeitung“, daß seine Partei in der neuen Regierung maßgebenden Einfluß ausüben werde. Inzwischen ist der 4. Mai überstanden, und die deutschnationalen Prophezeien sind wieder einmal durch die Tat eines andern belehrt worden. Ihre Partei hat keine 200, ja kaum die Hälfte der geschätzten Mandate erhalten, und es ist mehr als wahrscheinlich, daß auch ihr Heißhunger nach der Futtertrippe nicht in dem Maße befriedigt wird, wie sie es sich monatlang eingebildet haben.

Unter Berücksichtigung dieser Tatsachen haben wir Sozialdemokraten den Wahlausgang zu betrachten. Wir müssen das Ziel der finanziell und prestetchnisch gut gerüsteten Gegner in Vergleich stellen zu dem tatsächlichen Ergebnis — und dann urteilen. Vor allem ist zu berücksichtigen, daß diese Gegner sich monatlang in jämmerlicher Verleumdung wohlfühlten, die Not und das Elend der Allgemeinheit zum Anlaß einer jahrelangen heftigen Propaganda gegen die Sozialdemokratie nahmen und schließlich in einzelnen deutschen Landesteilen selbst der Regierungsapparat und die Finanzen der Länder zur Erledigung der Warristen angeboten wurden. Gießen wir die Bilanz dieser Epoche der Verantwortungslosigkeit, dann haben wir keinen Anlaß, uns des Wahlausganges um irgendwem zu schämen. Trotz aller Geldmittel und aller Verleumdungen in Wort und Schrift hat die Sozialdemokratie den Kampf als stärkste Partei überstanden, während die deutschnationalen Warristen sich mit der zweiten Stelle zufriedengeben müssen und die völkischen Vaterlandserneuerer in einer bemitleidenswerten Minderheit bleiben. Die „Weisheit des Volkes“, von der sie monatlang geträumt und auf die sie immer wieder ihre verbrochenerischen Aktionen gegen den Staat von heute stützen, ist immer mehr zahlenmäßig festgelegt. Sie ist in Wirklichkeit eine Minderheit, die kaum ein Fünftel aller abgegebenen deutschen Stimmen umfaßt.

Die Deutschnationalen teilen sich in ihrem Mißgeschick mit den Deutschvölkischen. Auch hier große Hoffnungen und enttäuschte Gefühle. So hat also auch die Spitzenkandidatur Ludendorffs für die Völkischen trotz der schändlichen Folgewirkungen ein Gutes! Sie hat vor dem In- und Auslande endlich einmal zu der Feststellung geführt, daß das Deutschland von heute mit dem Geiste eines Ludendorff nur noch bitter wenig zu tun hat. Ludendorff selbst scheint seinem Namen mehr Zuspruch zugetraut zu haben.

Wehr Müß als den siegesbedürftigen Ludendorffern vor den Kommunisten am Maßstab bescheiden. Sie verdanken ihren Aufstieg weniger der eigenen Intelligenz, sondern hauptsächlich der Politik Poincarés und der Verantwortungslast des Jesenkapitals im Ruhrgebiet und in Oberschlesien. Der eine wie der andere ist an dem in Deutschland vordringenden Elend beteiligt, dessen Größe am 4. Mai seinen Ausdruck fand in der Stärkung der kommunistischen Partei. Auch die bürgerlichen Parteien haben hieran einen Teil Schuld. Ihre Innen- und Außenpolitik, die zeitweilig gekennzeichnet wurde durch den militärischen Belagerungszustand bzw. einer unerträglichen Belastung der darbedenden Massen für die Reparationszahlungen, mußte jenes Maß von Erbitterung schaffen helfen, das jetzt in dem verstärkten Einmarsch der Kommunisten in den Reichstag kenntlich gemacht wird. Aber es wäre ein Verstum, anzunehmen, daß jeder für die Kommunisten abgegebene Stimmzettel schließlich das Einverständnis mit der von Moskau befohlenen mörderischen Taktik der kommunistischen Partei zum Ausdruck bringt. Weniger die Kenntnis der kommunistischen Methodik, als vielmehr die systematisch großartige Erbitterung in den darbedenden Volksschichten veranlaßte breite Teile der arbeitenden Klasse, aus Protest gegen das herrschende System einen kommunistischen Wahlzettel in die Urne zu werfen. Gerade deshalb sind wir auch überzeugt, daß ein großer Teil der kommunistischen Mitläufer in dem Augenblick wieder in unseren Reihen zu finden ist, wo sich die wirtschaftlichen Verhältnisse bessern. Dafür Sorge zu tragen ist eine Aufgabe, die wir Sozialdemokraten aus den 60 kommunistischen Mandaten schlussfolgern sollten.

In welcher Weise diese Schlusfolgerungen gezogen werden können, müssen die nächsten Tage lehren. Es ist zweifellos nicht ganz leicht, aus der durch die „Siege“ um

Der neue Reichstag.

Nach den bisherigen Meldungen dürfte als gewählt gelten:

- 103 Sozialdemokraten.
- 61 Kommunisten.
- 28 Demokraten.
- 62 Zentrum.
- 45 Deutsche Volkspartei.
- 99 Deutschnationale.
- Unabhängige.
- 10 Bayerischer Bauernbund.
- 15 Bayerische Volkspartei.
- 5 Welfen.
- 32 Deutschvölkische.
- 2 Christlich-sozial.
- 4 Deutsch-sozial.
- 9 Landliste.

Insgesamt: 475 Abgeordnete.

Von den Abgeordneten, die neu in den Reichstag eingezogen werden, wären zu erwähnen vord. Zentrum Ullrich aus Schlesien. Bei der Deutschen Volkspartei wird man an neuen Leuten insbesondere den Führer des Landvolkbundes Opp und den von Thüringen stammenden früheren Staatsminister Leubner sehen. Unter den neu gewählten Kommunisten ist nicht ein einziger, der sich außerhalb seiner Partei bisher bekannt gemacht hätte. Dagegen haben die Deutschnationalen mehrere bekannte neue Vertreter zu verzeichnen; so von Leipzig, von Bismarck, den Führer der „völkischen“ Arbeiterorganisationen Witzmann und den Potsdamer Hofprediger Dr. Thraner. Unter den neu gewählten Vertretern der Deutschvölkischen wird in erster Linie Ludendorff zu nennen sein und neben ihm der beim Münchener Novemberputsch und dem Hitlerputsch bekannt gewordene Oberstmann Fried. Bei den Demokraten wird man als neue M. d. L. ansehen den bekannten Professor Griesch und Henn, Professor Verhäger und den bekannten Schriftsteller Theodor Deng.

(Dresdener Meldung.) Bei den Reichstagswahlen in Sachsen sind, soweit sich aus den vorläufigen Ergebnissen übersehen läßt, gewählt: 13 Sozialdemokraten, 8 Deutschnationale, 6 Kommunisten, 5 Deutsche Volkspartei, 2 Völkische, 1 Mittelständler, 3 Demokraten.

Amthliche Ergebnis in Weser-Ems.

Es erhielten bei einer Wahlbeteiligung von 658.240 Wählern an Stimmen:

Kommunisten	51.310
Demokraten	56.680
Sozialdemokraten	137.710
Welfen, Welf.	48.963
Christlich-Sozial, Vereinigung	18.121
Arbeitslosverbund	3.964
Zentrum	124.710
Polnische Partei	1.131
U.S.P.	2.623
Deutsch-sozial. Partei	4.089
Deutsch-bayernische Partei	17.873
Republikanische Partei	1.227
Deutsche Volkspartei	88.104
Deutschnationale Volkspartei	102.767

Wie schon gestern mitgeteilt, sind also danach gewählt: 2 Sozialdemokraten, 2 Zentrumskräfte, 1 Deutschnationaler, 1 Deutschvölkischer. Der zweite Zentrumskandidat ist Franemann. Die Sozialdemokratie hat einen Mehrschub von 17.710 Stimmen. Einmal überdies ist, daß die Demokraten kein Mandat erreicht haben, obwohl sie einen hier sehr bekannten und auch nicht unbedeutenden Mann als Spitzenkandidaten hatten. Ganzlich verloren gehen die 1237 republikanischen Stimmen; denn da diese Partei in keinem Kreise ein Mandat erreichte, so stehen ihr auch die etwa im ganzen Reich vorhandenen 60.000 Stimmen und darüber nicht.

4. Mai geschaffenen Verwirrung ohne weiteres herauszukommen. Was sie erreichen, ist eine Schwächung der bestehenden Regierungskoalition und die Verminderung der Mandatszahl der Sozialdemokratie, ohne daraus selbst einen praktischen Gewinn zu erzielen. Eines aber haben sie trotzdem nicht vermocht! Bei aller Demagogie der Volkseinfachen von rechts und von links hat sich die Bevölkerung in ihrer großen Mehrheit dennoch für die Politik der Verständigung und gegen einen neuen Krieg ausgesprochen! Dieses einzige praktische Ergebnis der Reichstagswahl vom 4. Mai 1924 dürfte in den kommenden Tagen für die politisch-parlamentarische Entwicklung ausschlaggebend sein.

Schon verlautet, daß die Regierung vor dem Zusammentritt des neuen Reichstages, der bis zum 20. Mai erfolgen soll, ihre Demission einreichen und der Reichskanzler den Reichspräsidenten ersuchen wird, die Sozialdemokratie als stärkste Partei mit der Kabinetsbildung zu beauftragen. Wir nehmen von diesem Kompliment gern Kenntnis. Denn es ist ein Kompliment insofern, als man bereits jetzt kaum noch der Feststellung der vorläufigen Wahlergebnisse die gellernen noch bedenklichen Warristen plösiglich wieder für fähig hält, die Regierungsgeschäfte mit zu

Ein neuerer Bericht sagt: Der demokratische Abg. Dr. G. Weser-Ems, ist gewählt, und zwar auf Grund der demokratischen Stimmen im Wahlkreisverband Niederelbe durch „Listerverbindung“.

Landtagswahlen in Württemberg.

Gleichzeitig mit den Wahlen zum Reichstage fanden am Sonntag auch solche zum württembergischen Landtage statt. An Mandaten erhielten Sozialdemokraten 11, Demokraten 9, Bauernbund 18, Bürgerpartei 8, Zentrum 18, Kommunisten 10, Deutsche Volkspartei 3.

Der neue Landtag zählt nur 80 Sitze, während der letzte 101 hatte. Im früheren Landtag waren fünf Frauen; dem neuen Landtag gehört nur eine Frau (Zentrum) an.

Die bayerische Regierungsfrage.

Im Verlaufe seinerzeitigen Ankündigung hat die bayerische Regierung seinen Herrn Reichstag erklärt. Der Reichstag hat die Regierungsbildung zu veranlassen. Die Mitglieder des bisherigen Kabinetts werden entsprechend ihrer verfassungsmäßigen Berufslage die Geschäfte bis zur Bildung eines neuen Kabinetts weiter führen. Der Reichstag ist erst mal eine Formale, möglich, daß das Kabinett Anstellung wieder mit der Aufgabe betraut wird.

Politische Tricks in Bayern.

(Münchener Meldung.) Mit Erledigung der Wahlen hat die vielumstrittene Vorbereitung der bayerischen Regierung durch Sicherung der Wahlfreiheit bzw. Einschränkung des Wahlrechts in Bayern die Aufmerksamkeit in weitem Umfange wieder in Bayern der Aufmerksamkeit der Reichstagsmitglieder zuzuziehen. Unter dem Vorwand der Kommunistischen Partei und der völkischen Organisation des Kampfbundes wird jetzt wieder unerschrocken durchgeführt. Offenbar in Erwartung dieser Maßnahmen haben die Völkischen den vorbereiten und aufgestellten Kampfbund in einer neuen Organisation aufgenommen. Bereits am 1. Mai haben sich in Nürnberg in Form einer Arbeitsgemeinschaft die „Deutsche Schichten und Bauernbund“, die „Reichsfröhen“, der „Jugendliche Erben-Franken“ und der „Bund Frankenland“ zum völkischen Vorkrieg in Bayern zusammengeschlossen.

Die Belgier bei Macdonald.

(Eigenmeldung aus London.) Aber wie um Wodan die belgischen Vorkämpfer Macdonalds mit den belgischen Ministern, die in offiziellen Kreisen agieren, daß sie ganz unerschrocken und infam die Reparationsfrage behandeln. Der Kolonialminister Thomas sagt in einer Rede in Derby, daß die Hoffnungen von Millionen Menschen auf glatte Regelung der Angelegenheit nicht vergeblich seien. Die Vorkämpfer bei Macdonald seien geeignet, eine Atmosphäre des Friedens und des guten Willens zu schaffen. Macdonald würde Ende Mai eine interkulturelle Konferenz, nach der dann sofort die Sachverständigenkommission zur Ausführung gebracht werden sollen.

(Pariser Meldung.) Das in französischen politischen Kreisen verbreitete Gerücht, daß England und Belgien einig seien, eventuell das Mittel der Blockade gegen Deutschland anzuwenden, wenn es den Plan der Sachverständigen nicht anfährt, wird in französischen Außenministerkreisen nicht aufgenommene. Was in der Zwischenzeit, daß es der belgischen Diplomatie nicht gelungen ist, von Macdonald das Einverständnis zu einem aktiven Vorgehen gegen Deutschland zu erreichen, soll dieses in der Reparationsfrage nicht verlassen sollte. Weiterhin glaubt man, daß es kaum möglich sein wird, die Schwierigkeiten zu überwinden, die einer gemeinsamen Nachbarn der Alliierten gegen Deutschland im Wege liegen.

Wie man erst jetzt erfährt, ist vorhin Mode in München der seit langem heftigste verfolgte Minister Brandt verhaftet worden, der in dem Verdacht steht, daß Automobil zur Flucht der Erbsvermünder, die ihren Weg bekanntlich über München nahmen, gestellt zu haben.

übernehmen. Mehr wollen wir heute zu der Absicht des Reichskanzlers Marx nicht sagen. Eine Entscheidung darüber, ob die Sozialdemokratie die Regierungsbildung annimmt oder ablehnt, hat ausschließlich die sozialdemokratische Reichstagsfraktion zu fällen. Aber selbst, wenn wir nicht dieser Auffassung wären, würde es zweifellos sein, uns mit der Absicht des Reichskanzlers Marx zu beschäftigen, so lange nicht die endgültigen Ergebnisse zum Reichstag feststehen und über die Entwicklung der parlamentarischen Verhältnisse in den kommenden Wochen Klarheit nicht besteht.

Vielleicht führt schon der Versuch, diese Klarheit herbeizuführen, zu der Überzeugung, daß unser Volk dank seiner Entscheidung vom 4. Mai vorläufig trotz der schwierigen außenpolitischen Lage mit einem Großforum vorlieb nehmen muß. Denn darüber müssen wir uns klar sein, daß das Element der Verantwortungslosigkeit im neuen Reichstage größer ist als in dem aufgelösten Parlament und daß schließlich schon in aller Frühe es das Volk erneut vor die Frage gestellt werden muß, ob es eine Politik der Verständigung oder kommunistisch-völkischen Spießfuß im Reichstag will.

Wilhelmsbaven.

Betrifft Wahlen zur Gemeindevertretung am 4. Mai 1924.

Das Ergebnis der Wahl zum Bürgervereins-Vorstand ist folgendes:

Es hat gewählt:

Aus dem Wahlbezirk „Kommunistische Partei Deutschlands“:

1. Emil Schmid, Holzhornbauer, Marktstraße 36.
2. Aus dem Wahlbezirk „Reinlich-sozialdemokratische Partei“:

 1. Friedrich Müller, Masine-Beschläger, Kaiserstraße 144.
 2. Johann Hoffen, Zimmerer, Moosmühlstr. 14.
 3. Luise Baumgart, Oberin, Moosmühlstr. 119.
 4. Hermann Teiger, Malchermilch, Zierler, 6.
 5. Bernhard Jelling, Malchermilch, Zierweg 12.

Aus dem Wahlbezirk „Reinlich-sozialdemokratische Partei“:

 1. Joseph Wöhrerbach, Schlossermeister, Feingewandstr. 16.
 2. Otto Heberlein, Student, Moosmühlstr. 73.
 3. Robert Steinhilber, Kaufmann, Moosmühlstr. 48.

Aus dem Wahlbezirk „Reinlich-sozialdemokratische Partei“:

 1. Rudolf Schmid, Kaufmann, Angereitert, Friesenstraße 16.

Aus dem Wahlbezirk „Völkisch-Sozialer Bund“:

 1. Emil Kolb, Holzhornbauer, Zierstraße 6.

Aus dem Wahlbezirk „Unpolitische Einheit“:

 1. Ernst August Weidner, Schlichter, Moosmühlstr. 79.
 2. Paul Kieckhoff, Kaufmann, Feingewandstr. 19.
 3. Emil Kolb, Tischlermeister, Zierstr. 52.
 4. Georg Köhler, Oberpostsekretär, Moosmühlstr. 79.
 5. Wilhelm Teitelbach, Bankdirektor, Wöllnerstraße 34.
 6. Wilhelm Wölter, Obermeister, Wöllnerstraße 46.
 7. Emma Marie Gramer, Lehrerin, Wöllnerstraße 21.

Aus dem Wahlbezirk „Reinlich-sozialdemokratische Partei“:

 1. Wilhelm Reich, Lehrer, Moosmühlstr. 68.

Aus dem Wahlbezirk „Reinlich-sozialdemokratische Partei“:

 1. Arthur Schulz, Oberpostsekretär, Zierstraße 14.
 2. Carl Wiegner, Vermessungsinspektor, Zierstraße 14.
 3. Ernst Niedermayer, Oberstabsadjutant, Zierstraße 14.
 4. Wilhelm Springner, Vermessungsinspektor, Zierstraße 14.
 5. Friedrich Müller, Revisor, Zierstraße 14.

Gegen die Giltigkeit der Wahl kann jeder Wahlberechtigten binnen zwei Wochen bei dem Magistrat Einspruch erheben. Die Frist zur Erhebung von Einsprüchen läuft vom Tage der Bekanntmachung ab.

Wilhelmsbaven, den 5. Mai 1924.
Der Magistrat, 2. Sekr.

Bereinigte Berufsämter, Wilhelmsbaven.

An der Mädchen-Berufschule ist die Stelle einer Leiterin mit einer Gehaltsbesoldung zu besetzen. Die Beschäftigten für Schreibarbeiten und Büroarbeit haben zu bearbeiten, die auch an anderen Stellen unterrichtet werden, werden bevorzugt. Die Besoldung nach dem Berufsstellenbesoldungsführer für die Stadt Wilhelmsbaven mit Nebenlohn einflusslos ablesen. Bewerberinnen mit Lebenslauf und Zeugnisabschriften - Rückporto ist beizulegen - sind bis zum 1. Juni d. Jahres eingereicht.

Wilhelmsbaven, den 3. Mai 1924.
Der Magistrat, 2. Sekr.

Deutsche, Colosseum-Kammer-Lichtspiele.

Harry Hill,
der bekannte und tollkühnste Weltkletterer, in seinem neuesten Abenteuer:

Der Herr der Welt

Spannende Kriminal-Exposition und abenteuerliche Erlebnisse in sechs Akten.

In den Hauptrollen:
Margu Stroh, Ruth Klein-Neben (Dr. Fabrik) und Romy Körnlein.

Maud

die große Sensation!
Große Strauß- und Kritiken-Sensation in fünf Akten.

Fatty

in Unterhosen!

Kammer-Lichtspiele.

Protigert:
das große Sittenbild
Liebesabenteuer und Kriminaldrama:
Tragödie der Liebe.

Ein Drama
Lebensgeschichte
In den Hauptrollen:
Emil gläubender in 6 Akten.
Jannas

Mia May
Erika Gläuber

Pat und Patachon
die lustigen Wandervogel, in dem wunderbarsten Stück!

Was die Wellen plaudern
In den Hauptrollen die bekanntesten Schauspielerinnen Romer.

Um des Andern willen.
Wald-Viel-Sensation in 2 Akten.

Uraufführung
am Freitag, den 9. Mai
im Schützenhof:

Balto u. Eleonora

Schauspiel in 4 Aufzügen aus der alten Fabel der Brüder Grimm auf Wunsch von Frau Zimmer.

Wüst v. Dr. Spohrer.
Musikalische Leitung der Komponistin.
Kunstausstattung.
Kunstausstattung und besten Aufstellung von Frau Zimmer.

Sonntags 7 Uhr. Anfang 8 Uhr.
Bei Beginn des Spiels werden die Logen geschlossen und findet kein Einlass mehr statt.

Bortoff v. Dr. Spohrer. Tagesspielschäft
Zimmermann, Bühnenmaler
Stroh, Gde. Metzgerweg 19212

Sichern Sie sich noch Plätze!!

Geschäftsübernahme.

Zur letzten Gewinne von Selbst- und Langzeit der Gewinn, bis ich das Geschäft meiner Mutter.

Frau Lottmann

übernommen habe und unter der Firma
H. O. Lottmann Kauf, weiterläufige, ich bitte, das meine Mutter gekannt, Vertrauen auf mich zu übertragen.

E. Hasenkamp
Telephon 87. 1924

ADLER 8236

Täglich 8 Uhr: Das grosse
Mai-Programm!!

Eintritts-Preise
Galerie 0,75
I. Parkett 1,50
II. Parkett 2,50
Sperre 2,75
Kang 3,00
Kangloge, 1. Reihe 4,00
Kangloge, 2. Reihe 2,50
Orchestra 5,00
Die Preise verstehen sich einschließlich 25 % städt. Steuer.

Stangenbohnen

1,50 bis 4,50 Mark
1/4 Pfund.

Gärereien

Krupbohnen

5 bis 12 Mark per Pfund in nur vornehmster feinstmöglicher Ware.

Wilh. Mehrens & Co.
Gemeinschaft
Coburg i. Cdd. Fernsprecher 1448.
Niederlagen in Wilhelmsbaven:
Wilh. Köhler, Götterstraße 92, Gärerei Weg. E. Köhler, Wilhelmsbaven Straße 54, Frau Weidner, Bremer Straße 17.

Radio-Vereinigung.

Mitglieder-Versammlung
am Dienstag den 6. Mai, abends 8 Uhr, im Restaurant Geber, Mühlstraße 17.

Oldenburger Anzeigentel
Anzeigen-Annahme durch F. Müllers
Anzeigen-Expedition, Handelsplatz, am Stau, Fernsprecher 1754.

Gemeinde-Exerziten.
Laut Gemeinderatsbeschluss hat die Eingabe der zweiten Teil der Umfragen nach der Grund- und Gebäudesteuer bis zum 15. Mai 1924 bei der Gemeindeverwaltung zu erfolgen. Die Abgabe der Umfragen erfolgt von 2 bis 11 Uhr.

Termin: 2. Sekr. 1924

Habe mich in
Einswarden
am Dieb 130
als
Dentistin
nieder gelassen.
Sprechstunden ab Dienstag, den 6. Mai
von 9-12 Uhr, nachm. von 5-7 Uhr.
Bis zur Krankenkassenbehandlung der Metallwerke Unterweiser und der Fretschwerkzeug.

Elisabeth Holz.

Heidmühle • Jungfernbuch.

Reiche Margarine, Pfd. von . . . 50 Pf. an
Zugl. Pfd.
Raffin., Pfd. von . . . 80
Zer. 1/2 Pfd. von . . . 80
Margarine, Pfd. von . . . 80
Zucker, Pfd. von . . . 35
Kaffee, Pfd. von . . . 30
Kaffeebohnen, Pfd. . . . 30
Kaffeebohnen, Pfd. . . . 30
Kaffeebohnen, Pfd. . . . 30
Kaffeebohnen, Pfd. . . . 30

J. G. Lottmann KdM., Heidmühle und Joh. Finken, Jungfernbuch.

Kolonial- und Backwaren
haben Sie am besten bei
Anton Jochens, Heidmühle.
Kurzzeitliche Waer. Niedrige Preisberechnung
Süßwaren sind nach besten Geschmack gefertigt
Für ermißelte Warenkommissionen anbieten, unsere
Süßwaren sind nach besten Geschmack gefertigt

H. Könncke und Fran.

Preussisch-Süddeutsche Klassenlotterie.

Ziehung 3. Klasse am 10. Mai

Kasslose empfohlen
G. Schwitters, staatl. Lotterie-Einsamler, Wilhelmsbaven, Str. 22 (Straßenbahnhaltestelle Metzger Weg) und dessen Verwalter, Pfeifen-Harm, Gökerstr. 81

Brotmühle Mehl Getreide Futtermittel

Oldenbg. Landestheater.

Datum	Uhrzeit	Aktion	Berufung
Dienstag, 6. Mai, 7.30 Uhr	112.	I.	Die Götter von Gornville
Mittwoch, 7. Mai, 8.30 Uhr	16.	II.	Robane und Gene
Mittwoch, 7. Mai, 7.30 Uhr	111.	I.	Eugen Onegin
Donnerstag, 8. Mai, 7.30 Uhr	-	I.	Waldspiel, d. russ. Dram. Theaters Olenkowskaja
Freitag, 9. Mai, 7.30 Uhr	114.	II.	Die Götter von Gornville
Sonabend, 10. Mai, 7.30 Uhr	113.	II.	Samuel und Zauberei, Gornville
Sonntag, 11. Mai, 8 Uhr	-	II.	Die Götter von Gornville

Achtung!
Ich bin am Mittwoch auf dem Bienerplatz mit lebenden
Jadebutten
J. Reif, Rüstlingen.

Ich gehe
nur noch zum gemächlichen „Gassen-Gate“, Elektr. Straße 91. 1924

Sellen u. Schwesternfabrikanten im Lande finden wir ein. Fanden u. haben wir einen, besonders können nicht mehr. Kauf. Lohndruck. Müll. etc.

Chemische Fabrik
Grüne u. Weidner, Zierstr. 16

Für Vereine und Saalbesitzer empfehlen wir
Garderoben- u. Eintrittsblots
in versch. Farben stets vorräthig.
(Nr. 1-500)

Paul Rog & Co.
Rüstlingen i. Old. Peterstraße 78. Fernr. 58.

Große Hodebant
Lose Milchgeige u. verk. Gerollschäftstr. 119.

Verbands- und Saalbesitzer
empfehlen wir
Garderoben- u. Eintrittsblots
in versch. Farben stets vorräthig.
(Nr. 1-500)

Paul Rog & Co.
Rüstlingen i. Old. Peterstraße 78. Fernr. 58.

Größe Hodebant
Lose Milchgeige u. verk. Gerollschäftstr. 119.

Verbands- und Saalbesitzer
empfehlen wir
Garderoben- u. Eintrittsblots
in versch. Farben stets vorräthig.
(Nr. 1-500)

Paul Rog & Co.
Rüstlingen i. Old. Peterstraße 78. Fernr. 58.

30 Maurer

Hr. Bauernde Arbeit erfüllt.
Joh. Humann, Rangschäft.
Coburg, Richterstraße 2.
Fernruf 1138.

Krüppergang! Befreit sofort, unanfällig, nicht-entzündlich, fest und leicht zu montieren!
Dr. Lenné
Oldenburg
Mühlstraße 17

30 Maurer

Hr. Bauernde Arbeit erfüllt.
Joh. Humann, Rangschäft.
Coburg, Richterstraße 2.
Fernruf 1138.

Turnen * Sport * Spiel

Aus den Kartellen.

Weidnerturnerturnen. Laut Beschluß soll am Reichs- arbeiterturntag Sommerferien vorgeführt werden. Jeder Verein hat mindestens fünf Mann zu stellen...

Sport vom Sonntag.

Oppens 1. — Comet 1 2:1 (0:1). Am Sonntagabend fanden sich einige Mannschaften im Schwimmklub...

Kommender Sport.

Am Sonntag den 11. Mai, finden auf dem Plage an der Kriegerstraße folgende Spiele statt: Radm. 2 Uhr Oppens 3 — Germania 3...

Spielplan der Trambühnen.

21. Mai, 8-8.40 Uhr. Genossenschaftliche: Hüttingen 1 gegen Oppens 1, Schöder, Germania... 27. Mai, 8-8.40 Uhr. Genossenschaftliche: Hüttingen 1 gegen Germania 1, Schöder, Oppens...

Schluß.

20. Juli, 9.30-10.30 Uhr. Genossenschaftliche: Hüttingen Ed. 1 gegen Germania Ed. 1, Schöder, Oppens... 17. August, 9.30-10.30 Uhr. Städt. Germania Ed. 1 gegen Germania Ed. 2...

6. Deutscher Jugendbergs tag.

Vom Umtausch der ersten Jugendherbergen wird uns geschrieben: „Die Männer und Frauen aus Eid und aus Koch...

Die Berichte um das schöne Verbleiben durch seinen Turnertrieb. Von überall her waren die Mitarbeiter am Jugendbergsfest bestrebt, aus Schwanz, Delfin und Schwaben, aus Ohrenchen und von der Saat, keine Anzahl fehlte...

Die Festausstellung der Verbandsgesellschaften Württemberg für 1929 hat unter dem Zeichen der Gelbenweisse. Die Beiträge verließen. Deshalb sind auch unter den Festausstellungen...

Der Jahresbericht der Verbandsgesellschaft Württemberg für 1929 hat unter dem Zeichen der Gelbenweisse. Die Beiträge verließen. Deshalb sind auch unter den Festausstellungen...

gegen Hüttingen Ed. 1, Schöder, Oppens; 10.30-11.30 Uhr, Kriegerstraße: Germania Ed. 1 gegen Hüttingen Ed. 2, Schöder, Oppens.

Spielplan der Fußballspiele.

18. Mai, 9.30-10.10 Uhr. Städt. Reuengroden 1 gegen Germania 1, Schöder, Oppens; 10.15-10.55 Uhr. Städt. Reuengroden 1 gegen Oppens 1, Schöder, Germania; 11-11.50 Uhr, Städt. Germania 1 gegen Oppens 1, Schöder, Reuengroden...

Die Resultate der Spiele sind mir umgeben von den Schiedsrichtern zuzustellen. Nicht antretende Mannschaften Punktverloren.

Arbeiter-Turn- und Sportbund

Beziugsvereinstellung. Am Donnerstag den 8. Mai, abends 8.30 Uhr, findet im „Erbstübchen Verein“ (Witz) eine Beziugsvereinstellung statt. Vollständige Erledigung ist unbedingt erforderlich.

Gruppe Hüttingen. Eine Turnerinnenversammlung findet am 15. Mai, abends 8 Uhr, in der „Rochstraße“ (Reuengroden) statt.

Gruppe Oldenburg. Die Gruppenleiterin am 11. Mai findet in Oldenburg in der Turnhalle Steingold statt.

Dass den Weibern selbst, bekommt die Zeit nicht ungenutzt zuweilen. Auch die Nichtberufenen sollen zu Werbegängen, Vorträgen usw. immer mehr denollständigt werden.

Der nächstjährige Reichsjugendtag findet in Oldenburg, der Heimat Edermanns, statt.

Jungslavistischer Kongress in Hannover. In die Jungslavisten! In Deutschland trat die nationale Welle, deren Ausbreitung auch innerhalb der Jungslavistischen Bewegung...

Achtung, Turnspieler der freien Turnerschaft Hüttingen! Es spielen die Juniorturnerturner Wettkämpfe von 6-7.30 Uhr...

Sportplatz des Arbeiter-Turn- und Sportvereins Oppens. Der Sommer rückt immer näher und ein jeder Sportgenosse, sowie Turnerin und auch die Jugend sehnt sich nach einem lauen Wintermonat...

Gruppe Christland. Die am 27. April in Norderney abgehaltene Gruppen-Vorstandssitzung war von 34 Teilnehmerin besucht. Außerdem waren anwesend der Beziugs-Turnwart Wolf, Beziugs-Frauenturnwart, Schöningh und Wiedenmoor...

Gruppe Christland. Die am 27. April in Norderney abgehaltene Gruppen-Vorstandssitzung war von 34 Teilnehmerin besucht. Außerdem waren anwesend der Beziugs-Turnwart Wolf, Beziugs-Frauenturnwart, Schöningh und Wiedenmoor...

Gruppe Christland. Die am 27. April in Norderney abgehaltene Gruppen-Vorstandssitzung war von 34 Teilnehmerin besucht. Außerdem waren anwesend der Beziugs-Turnwart Wolf, Beziugs-Frauenturnwart, Schöningh und Wiedenmoor...

Dereinskalender.

- Unter dieser Rubrik findet die Vereinskalender 9.30 Uhr ab. 8. Mai, abends 8 Uhr; Hüttingen, e. B. Wettkämpfe von 6-7.30 Uhr; Freitag, abends 8 Uhr; Oppens, abends 8 Uhr; Germania, abends 8 Uhr; Reuengroden, abends 8 Uhr; Städt. Germania, abends 8 Uhr...

Schuh- und Sporthaus Lüben. Ecke Viktoria- und Gärkerstraße, Telefon 279, gegenüber der Konstante. Günstigste Bezugsquelle für sämtliche Sport-Artikale!

Anzeigenteil für Emden und Umgegend.

Nach Grund des § 160 Abs. 2 der Reichsversicherungsordnung und des § 1 Abs. 3 des Versicherungsgesetzes für Angestellte wird der durchschnittliche Wert der Sachbezüge für den Bezirk des Versicherungsamtes der Stadt Emden vom 5. Mai 1924 ab wie folgt festgelegt:

Der Wert der freien Station (einschließlich freier Wohnung nebst Heizung und Beleuchtung) beträgt:

- 1. für männliche Versicherte einschließlich Ehegatten 1,20 RM
- 2. für weibliche Versicherte u. Angehörige aller Berufe 1,— RM

Von den Emden entfallen:

- auf die freie Wohnung und Beleuchtung 1/10
- auf die Heizung 1/10
- auf den Nachmittagskaffee und Abendessen 1/10
- auf das Mittagessen 1/10

Emden, den 5. Mai 1924.

Versicherungsamte der Stadt Emden.

Tivoli-Theater Emden

Besitzer: H. Wählstedt.

Gesamtpreterengastspiel des Bremer Stadttheaters a. d. Weide

Grosse

Operetten-Gastspiele

der vereinigten Bremer Stadt-Theater.

Direktor Herr Hofrat J. Otto.
Oberleitung der Gastspiele: Heinrich Kastner,
Spielleitung: Ferd. Ahnelt, Oberspielleiter des
Bremer Stadttheaters a. d. Weide.
Musikalische Leitung: Emil Hase.

Donnerstag, den 8. Mai 1924:

Der Fürst von Pappenheim.

Von Hirsch.

(Als Fürst von Pappenheim: Georg Schmidt)

Freitag, den 9. Mai 1924:

Mascottchen.

Von Bronneck.

Mascottchen . . . Erna Grundner.
Kapitän Krage . . . Georg Schmidt.

Sonntag, den 11. Mai 1924,
nachmittags 3 Uhr:

Auswärtigen-Vorstellung

Mascottchen.

Abends 7 1/2 Uhr:

Der Fürst von Pappenheim.

Alle Vorstellungen finden statt
in Original-Bremer Besetzung.
!! Grosses Orchester !!

Vorverkauf und Kartenbestellung ab 1. Mai in der Buchhandlung Schwalbe (Inh. Herm. Ziekhardt), Alter Markt.

Ender Viehmarkt.

Nachdem die Maul- und Klauenseuche in Emden erloschen ist, sind die Viehmärkte regelmäßig wieder freigegeben. Der nächste Viehmarkt findet am 6. Mai statt.

Emden, den 2. Mai 1924.

Der Magistrat. (V.)

Achtung, Gasabnehmer!

Wir haben festgestellt, daß ein Herr bei unsern Abnehmern die sogenannten Sparbüden anbietet. Er fährt sich damit ein, daß er angibt, Beauftragter zu sein, Gaslocher usw. nachzusehen. Wir weisen nochmals darauf hin, daß eine fremde Person von uns nicht beauftragt ist, irgendwelche Änderungen an Gasapparaten vorzunehmen und daß durch die Sparbüden kein Gas gespart wird, sondern ein Mehrverbrauch von 10 %/o, der sachmännlich festgestellt ist, erzielt wird. Sie erreichen nur, daß der Gasdurchschlag gehemmt wird und daß sich die größten Unannehmlichkeiten beim Kochen einstellen. Wir bitten unsere Gasabnehmer, sich nicht irreleiten zu lassen, den Schwindel ohne weiteres zurückzuweisen, sich in jedem Falle vertrauensvoll an uns zu wenden.

Gaswerk.

Neu eingetroffen:
Damen-Westen

zu besonders billigen Preisen
H. W. Janssen,
Neutorstraße 2-3.

Epilepsie-

(Fallsucht, Krämpfe)
Leidende, auch solche, die
all unkosmetisch angewandt, verl.
kostenlos belehrende Broschüre
Adler-Apotheke
Sommerfeld 390, N.-L.

Beamtenhilfe Ostfriesland.

Konsum, Spar- und Darlehnskassenverein e. G. m. B. u. Emden.

Ordentliche Hauptversammlung

Montag, den 12. Mai 1924, abends 8 Uhr,
in Wampers Klubhaus.

Tagesordnung:

1. Geschäftsbericht und Bilanz 1923.
 2. Bericht des Aufsichtsrates über die Revision.
 3. Entlassung des Vorstandes.
 4. Satzungsänderungen und -ergänzung: § 1 Abs. 1; § 2 Abs. 8; § 3 Abs. 5; § 4 Abs. 1; § 5; § 34 Abs. 9; § 38; § 42.
 5. Ergänzungs- bzw. Neuwahl des Aufsichtsrates.
 6. Verschiedenes.
- Die Mitglieder haben sich durch Vorzeigung des Mitgliedsbuches auszuweisen.
Der Vermögensabluß für das Geschäftsjahr 1923 liegt vom 1. bis 11. Mai 1924 in der Bankabteilung zur Einsichtnahme der Mitglieder aus.
Der Vorstand.



Die billige,
aber gute

Gebrauchs-Zafernuhr 5.50 6.50 7.50 10.00 mit
Wolbrand

Die nachts leuchtende Armbanduhr 6.50 6.50 8.00

Der billige und gute Wecker . . . 4.50 5.50 6.50

Für jede Uhr wird volle Garantie geleistet.

F. Spengel, — Uhrmacher —
Große Straße 48.

Fordern Sie überall nur
Doornkaat
den feinsten Genever
nach alten Familienrezepten
seit 1806 hergestellt
und weisen Sie Nachahmungen zurück
„Doornkaat“
Aktiengesellschaft Norden

Billige
Frosen
Leibchenhosen v. 2.30 an
Kniehosen . . . 3.20 ..
Jünglingshosen . . 4.70 ..
Burschenhosen . . 4.90 ..
Herrenhosen . . . 4.50 ..
Hosen aus Budfin, Blau
Kamphaker, Zwirn usw.
besonders billig.
Polack
Neutorstraße 12.

Gummiwaren,
Mutterspritzen, kom.
Frauenartikel. Preisl. fr.
G. J. Hess, Leipziger 98,
Revier 95.

Bei Einkäufen geht man nur zu den Inserenten unserer Zeitung!

Ludwig Buss * Das Haus für Luxus
und Bedarfsartikel.
Emden, Neuforstrasse Nr. 8.

Levy M. Wolf • Aurich Osterstraße
Femal Nr. 265.
Kaufhaus für sämtliche Manufaktur- und Modewaren, Damen- und Herren-Konfektion.
Spezialität: Lederbekleidung für Damen- und Herren.

◆ **EMDEN** ◆
Empfehle mein Lager in
sämtlich. Musikinstrumenten,
Reparaturen u. Stimmungen,
sachgemäß und billig.
Musikhaus Friebe
Klavierbauer.
C. F. Hinrichs
Manufakturwaren, Konfektion,
Arbeiter-Berufskleidung.
EMDEN
Zwischen beiden Sielen 21.
M. J. Valk Witwe
Solides Schuhwarenhaus
Zwischen beiden Sielen 20.
N. de Beer
Emden, Kl. Brückstr. 12.
Günstige Einkaufsstelle für Berufsarbeiterbekleidung
Spezialität: Schwere blaue Pilotosen

Menkel & van der Berg, Leer
Manufakturwaren, Herren- und Knabenbekleidung :::: Betten und Aussteuer.
Echte Bleyleskleidung für Knaben und Mädchen.

Geschäftliche Rundschau u. Postgebühren.
Ohne Gewähr. Masterrabate
Briefe im Ortsverkehr bis 20 g 5 Pf., bis 500 g 10 Pf., im Fernverkehr bis 20 g 10 Pf., bis 500 g 20 Pf. — Auslandsbriefe bis 20 g 30 Pf.
Postkarten im Ortsverkehr 3 Pf., im Fernverkehr 5 Pf. — Auslandspostkarten 30 Pf. — Warenproben bis 250 g 10, bis 500 g 30 Pf.
Drucksachen bis 50 g 3 Pf., bis 100 g 5 Pf., bis 250 g 10 Pf., bis 500 g 20 Pf., bis 1000 g 30 Pf. usw. im Orts- und Fernverkehr.
Telegramme jedes Wort im Fernverkehr 11 Pf., desgleichen im Ortsverkehr 8 Pf. — Die Aufnahmegebühr ist mit eingeschlossen.

Stein-
L...e... Weinbrände
A. Hollander
Emden, Schveckendieckstrasse Nr. 9.

◆ **AURICH** ◆
M. Goldschmidt
MANUFAKTUR, MODEWAREN,
HERREN- UND DAMEN-KONFEKTION.

Meyer Sternberg
Anerkannt günstige Bezugsquelle
für sämtliche Manufaktur-, Mode-
waren und Lederbekleidung

David Wolff & Gebrüder
Aurich - Osteror.
MANUFAKTURWAREN,
DAMEN- U. HERREN-KONFEKTION,
Arbeiter-Bekleidung.
J. M. Valk Söhne Nachf.
Vorteilhafte Einkaufsstelle für
Manufakturwaren und fertige Kleidung.